

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC 1 - Geruch**

Einsatzstichwort Geruch

Zugeordnete Schlagwörter:

- undefinierbarer Geruch
- Geruch nach Ammoniak
- Geruch nach Chlor
- Geruch nach Erdgas / Chlor

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A - Absturz**
- A - Atemgifte**
- A - Angstreaktion**
- A - Ausbreitung**
- A - Atomare Strahlung**
- B - Biologische Gefahren**
- C - Chemische Stoffe**
- E - Erkrankung Verletzter**
- E - Explosion**
- E - Elektrizität**
- E - Einsturz**
- E – Ertrinken/Wassergefahren**

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC 1 - Geruch**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1 Ex-Warngerät
500 l Löschwasser
4 Pressluftatmer

Maßnahmen:

Anfrage bei Energieversorgungsunternehmen (Gas), ob Schäden bekannt sind
Alarmierung Gaswache oder Flüssiggasfirma

Priorität: ja

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Hinweis für ILS: Das Schlagwort Kohlenmonoxidausströmung ist in der ABek nicht vorhanden. Es wurde eine zusätzliche Alarmierung eines Gasmesswarngerätes mit 4 Sensoren (mit Kohlenmonoxid entsprechend der Geräteliste Lehrleitstelle) vorgesehen. Wir bitten die ILS einen Vorschlag für die Einbindung bzw. Hinterlegung im System zu machen.

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **ABC 2 - Gefahrstoff**

Einsatzstichwort ABC 2 - Gefahrstoff

Zugeordnete Schlagwörter:

- verdächtiger Stoff
- undefinierbare Flüssigkeit
- undefinierbarer Gegenstand
- kleine Menge
- undefinierbares Pulver
- Gasaustritt im Freien

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

A – Atemgifte

A – Angstreaktion

A – Ausbreitung

A – Atomare Strahlung

C – Chemische Stoffe

E – Erkrankung Verletzter

E – Explosion

E – Elektrizität

E – Einsturz

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC 2 - Gefahrstoff**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Körperschutz BC Form 2 (Infektionsschutzanzug)
500 l	Löschwasser
4	Pressluftatmer
1	Ex-Warngerät

Kreisbrandmeister Gefahrgut

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: Prüfe Gasmesskoffer

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC 3 - Gefahrstoff**

Einsatzstichwort ABC 3 - Gefahrstoff

Zugeordnete Schlagwörter:

- große Menge
- Gasaustritt brennbar
- Gasaustritt im Gebäude

Schadensbild:

Austritt von Gas

Einsatztaktische Maßnahmen:

Die Einsatzstelle ist in Abhängigkeit von der Witterung und den Stoffeigenschaften bei Gas weiträumig zu sichern und abzusperren.

GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen
- Absperren
- Menschenrettung durchführen
- Spezialkräfte alarmieren

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC 3 - Gefahrstoff**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1 Gasmess- und Warngerät
1.800 l Löschwasser
8 Pressluftatmer

Kreisbrandmeister Gefahrgut
Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

1 RTW für Eigensicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage Energieversorgungsunternehmen (Gas), ob eine Leckage bekannt ist
Alarmierung Gaswerke oder Flüssiggasfirma

Priorität: ja

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC B Atom**

Einsatzstichwort ABC B Atom

Zugeordnete Schlagwörter:

- Brand Atom im Gebäude
- Brand Atom im Freien
- Brand Atom Pkw/Lkw
- Brand Atomkraftwerk (AKW)

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Brandbekämpfung

Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern

Wasserversorgung sicherstellen

Gefährdung der Einsatzkräfte minimieren (VSA)

GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen

- Absperren

- Menschenrettung durchführen

- Spezialkräfte alarmieren

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
ABC B Atom

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

zuständige Feuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kommandowagen / MTW
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 1.800 l Löschwasser
- 8 Pressluftatmer
- 1 Wärmebildkamera
- 120 l Class A bzw. Mehrbereichsschaummittel
- 6 Körperschutz A, Form 2 (Kont-Anzug)
- 1 Sonderausrüstung A
- 250 kg ABC Pulver (Gebinde mindestens 50 kg)

Kreisbrandmeister

alle Kreisbrandmeister aus dem KBI-Bereich

Kreisbrandinspektor

Kreisbrandrat

ÖEL – UG-ÖEL

Dispo Gruppe Kontrachweis Platz (definiert pro Landkreis)

FüGK

1 RTW für Feuerwehr zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3 und SanEL

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwort Brand Atom im Gebäude:

1 DLK 23/12/ 18-12 / Teleskopgelenkmast

Additiv bei Schlagwort Brand Atom Pkw/Lkw auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC B Bio Chemie**

Einsatzstichwort ABC Bio / Chemie

Zugeordnete Schlagwörter:

- Brand Bio im Gebäude
- Brand Bio im Freien
- Brand Bio Pkw / Lkw
- Brand Chemie im Gebäude
- Brand Chemie im Freien
- Brand Chemie Zug
- Brand Chemie Lkw

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Bildung von Einsatzabschnitten
GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen
 - Absperren
 - Menschenrettung durchführen
 - Spezialkräfte alarmieren

Bestellung eines ÖEL

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Bio Chemie**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kommandowagen
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 1.800 l Löschwasser
- 8 Pressluftatmer
- 1 Wärmebildkamera
- 120 l Schaummittel alkoholbeständig oder Class A
- 4 Körperschutz, ABC-, Form 3 (CSA)
- 8 Körperschutz BC-, Form 2 (Infektionsschutzanzüge)
- 1 Gasmesskoffer
- 250 kg Löschpulver (Gebinde mindestens 50 kg)

Kreisbrandmeister
Kreisbrandmeister Gefahrgut
alle Kreisbrandmeister aus dem KBI-Bereich
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL – UG-ÖEL
Dispo Gruppe Dekon (definiert pro Landkreis)
FüGK

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3 und SanEL

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwort Brand Bio/Chemie im Gebäude:

1 DLK 23/12/ 18-12 / Teleskopgelenkmast

Additiv bei Schlagwort Brand Bio/ Chemie Pkw /Lkw auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC B**

Einsatzstichwort ABC B

Zugeordnete Schlagwörter:

- Brand Tankstelle
- Brand Biogasanlage
- Brand Raffinerie
- Brand Tanklager
- Brand Tankwagen

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren (VSA)
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Außenangriff
Bestellung eines ÖEL

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **ABC B**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

zuständige Feuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kommandowagen / MTW
- 1 GWA/S des Landkreises
- 1 ELW 2 des Landkreises
- 1 Drehleiter 23-12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast

- 6.000 l Löschwasser
- 1 Wasserwerfer mobil
- 16 Pressluftatmer
- 1 Ex-Warngerät
- 1 Wärmebildkamera
- 2 Überdruck-/Hochdrucklüfter (Verbrennungs- oder Elektromotor)
- 1 Gasmesskoffer
- 1 Druckschlauch B Transporteinheit

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL - UG-ÖEL
FüGK

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3 und SanEL

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte

Priorität:

nein

additiv bei Schlagwort Brand Tankstelle:

500 l Schaummittel und 250 kg Löschpulver (Gebinde mindestens 50 kg)

Additiv bei Schlagwort Brand Tankwagen auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Explosion**

Einsatzstichwort ABC Explosion

Zugeordnete Schlagwörter:

- Explosion / Verpuffung

Schadensbild:

Gefahr der Brand- und Rauchausbreitung
Einsturzgefahr
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
Unübersichtliche Einsatzstelle

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung

GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen
- Absperren
- Menschenrettung durchführen
- Spezialkräfte alarmieren

Verhinderung der Ausbreitung von Rauch und Feuer
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Explosion**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo.wagen / MTW
- 1 RW 1 / RW 2
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 2 hydraulische Rettungssätze
- 2 Rettungszylinder
- 2 Arbeits- und Rettungsplattformen
- 1.800 l Löschwasser
- 8 Pressluftatmer
- 1 Wärmebildkamera
- 1 Gasmesskoffer
- 1 Ex-Warngerät
- 4 Körperschutz Form 2 (Infektionsschutzanzug)
- 4 Körperschutz Form 3 (CSA)
- 120 l Schaummittel
- 250 kg ABC-Pulver (Gebinde mindestens 50 kg)

zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandmeister Gefahrgut
alle Kreisbrandmeister des Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD und SanEL

Maßnahmen:

Abfrage Einsatzleiter: Rettungshundestaffel notwendig
Info FÜGK
Abfrage Einsatzleiter: Statiker notwendig
Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)
Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) prüfen
Priorität: nein

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC – Gefahrstoff-Meldeanlage**

Einsatzstichwort ABC – Gefahrstoff-Meldeanlage

Zugeordnete Schlagwörter:

- Meldeanlage Ammoniak
- Meldeanlage Chlor
- Meldeanlage Stickstoff
- Meldeanlage CO 2
- Meldeanlage Butan
- Meldeanlage Propan
- Meldeanlage undefiniert

Schadensbild:

Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Gefährdung der Einsatzkräfte minimieren

Bildung von Einsatzabschnitten

GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen

Absperren

Menschenrettung durchführen

Spezialkräfte alarmieren

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck
ABC – Gefahrstoff-Meldeanlage

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

4	Pressluftatmer
500 l	Löschwasser
60 l	Mehrbereichsschaummittel
1	Gasmess- und Warngerät

Kreisbrandmeister
Kreisbrandmeister Gefahrgut
Kreisbrandinspektor

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Maßnahme:

Prüfe Modul Messen (definiert pro Landkreis)

Priorität: Ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Kraftstoff**

Einsatzstichwort ABC Kraftstoff

Zugeordnete Schlagwörter:

- auslaufender Kraftstoff (z.B. Benzin, Diesel)

Schadensbild:

Ausgelaufene Betriebsstoffe

Einsatztaktische Maßnahmen:

Aufräumarbeiten
Behandlung verschmutzter Ausrüstung
Information zusätzlicher Stellen
Übergabe der Einsatzstelle

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
ABC Kraftstoff

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr + 1 Fahrzeug aus Liste mindestens TSF

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Öl Land**

Einsatzstichwort Öl Land

Zugeordnete Schlagwörter:

- ausgedehnter Ölschaden
- undichter Heizöltank

Schadensbild:

Verunreinigung von Verkehrsflächen und sonstigen Flächen
Umweltgefährdung

Einsatztaktische Maßnahmen:

Aufräumarbeiten
Behandlung verschmutzter Ausrüstung
Information zusätzlicher Stellen
Übergabe der Einsatzstelle

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Öl Land**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr zur Erkundung

1	Ex-Warngerät
500 l	Löschwasser
4	Pressluftatmer
40 l	Mehrbereichsschaummittel

Maßnahmen:

Info Landratsamt Untere Wasserbehörde

Prüfe Dispo Gruppe Ölschaden Land (definiert pro Landkreis)

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC Öl Wasser**

Einsatzstichwort ABC Öl Wasser

Zugeordnete Schlagwörter:

- Öl auf fließendem Gewässer
- Öl auf stehendem Gewässer

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A - Absturz**
- A - Atemgifte**
- A - Angstreaktion**
- A - Ausbreitung**
- A - Atomare Strahlung**
- B - Biologische Gefahren**
- C- Chemische Stoffe**
- E - Erkrankung Verletzter**
- E - Explosion**
- E - Elektrizität**
- E - Einsturz**
- E – Ertrinken/Wassergefahren**

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
ABC Öl Wasser

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr zur Erkundung = 1 Fahrzeug aus Liste mindestens TSF

Maßnahmen:

Info Landratsamt Untere Wasserbehörde

Prüfe Dispo Gruppe Ölschaden Wasser (definiert pro Landkreis)

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
ABC THL Atom

Einsatzstichwort ABC THL Atom

Zugeordnete Schlagwörter:

- THL Atom Austritt im Gebäude
- THL Atom Austritt im Freien
- THL Atom Pkw/Lkw
- THL VU Atom Pkw/Lkw

Schadensbild:

VU mit Strahler-Kennzeichnung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Gefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Bildung von Einsatzabschnitten
GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen
 Absperren
 Menschenrettung durchführen
 Spezialkräfte alarmieren
Bestellung eines ÖEL

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC THL Atom**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW 2 des Landkreises

- 6 Körperschutz Form 2 (Kontaminationsschutzanzug)
- 1 Sonderausrüstung A
- 8 Pressluftatmer
- 1. 800 l Löschwasser
- 120 l Schaummittel
- 250 kg Löschpulver (Gebinde mindestens 50 kg)
- 1 hydraulische Rettungssätze
- 1 Wärmebildkamera
- 1 Hebekissensatz

Kreisbrandinspektor

alle KBM aus dem KBI-Bereich

Kreisbrandmeister

Kreisbrandmeister Gefahrgut

Kreisbrandrat

ÖEL – UG-ÖEL

Modul Kontrachweisplatz (Definiert pro Landkreis)

FüGK

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD und SanEL

1 RTW zur Eigenabsicherung

Maßnahme:

Abfrage Strahlenschutzsachverständiger erforderlich (Fachberaterliste)

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwort THL VU Atom Pkw /Lkw auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC THL Bio Chemie**

Einsatzstichwort THL Bio / Chemie

Zugeordnete Schlagwörter:

- THL Bio Austritt im Freien
- THL Bio Austritt im Gebäude
- THL Bio Pkw/Lkw
- THL Chemie Austritt im Gebäude
- THL Chemie Austritt im Freien
- THL Chemie Pkw / Lkw
- THL VU Bio Pkw / Lkw
- THL VU Chemie Pkw / Lkw
- THL VU Chemie Zug

Schadensbild:

Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Gefährdung der Einsatzkräfte minimieren

Bildung von Einsatzabschnitten

GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen

Absperren

Menschenrettung durchführen

Spezialkräfte alarmieren

Bestellung eines ÖEL

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **ABC THL Bio Chemie**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW 2 des Landkreises
- 4 Körperschutz A, ABC- Form 3 (ABC)
- 4 Körperschutz BC-, Form 2 (Infektionsschutzanzug)
- 1 Gasmesskoffer
- 1 Ex-Warngerät
- 8 Pressluftatmer
- 2 Hydraulische Rettungssätze
- 2 Rettungszylinder (RZ-Satz)
- 1.800 l Löschwasser
- 120 l Schaummittel
- 1 Wärmebildkamera
- 250 kg Löschpulver (Gebinde mindestens 50 kg)

Kreisbrandinspektor
alle KBM aus dem KBI-Bereich
Kreisbrandmeister Gefahrgut
Kreisbrandrat
Modul Dekon (definiert pro Landkreis)
ÖEL-UG-ÖEL
Fachberater THW

FüGK

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3 und SanEL

1 RTW zur Eigenabsicherung

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwort THL VU Chemie Zug:

1 DispoGruppe Rüstsatz Bahn (1 RW + 1 DLK – definiert pro Landkreis)

Alarmierung Notfallmanager Bahn

Abfrage Einsatzleiter: Notwendigkeit Bahnerdungssatz

Abfrage Einsatzleiter Info Energieversorgungsunternehmen (Gas/Wasser/Strom)

Additiv bei Schlagwort THL Bio/Chemie Pkw/Lkw und THL VU Bio/Chemie Pkw /Lkw auf Autobahn:

1 VSA bei zweispuriger Autobahn

2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 1**

Einsatzstichwort B 1

Zugeordnete Schlagwörter:

- Brandgeruch im Freien
- Rauchentwicklung
- Freifläche klein (kleiner 100 qm)
- Abfall-, Müll-, Papiercontainer im Freien
- Kleinbrand im Freien
- Nachschau
- Motorrad

Schadensbild:

Brandausbreitung zu erwarten
Eigengefährdung der Einsatzkräfte gering
Übersichtliche Einsatzstelle

Einsatztaktische Maßnahmen:

Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck
B 1

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. benötigte Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

500 l	Löschwasser
4	Pressluftatmer

Maßnahme beim Schlagwort Brandgeruch:

Abfrage Einsatzleiter: Wärmebildkamera

Priorität: ja

**Additiv bei Schlagwörtern Rauchentwicklung, Freifläche klein (kleiner 100 qm),
Abfall-, Müll- Papiercontainer im Freien, Kleinbrand im Freien, Motorrad auf
Autobahn:**

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
 - 2 VSA bei dreispuriger Autobahn
- 1.300 l Löschwasser

B 3 Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 2 Person**

Einsatzstichwort B 2 Person

Zugeordnete Schlagwörter:

- Bau-, Wohncontainer im Freien - Person in Gefahr
- Gartenhütte / Schuppen – Person in Gefahr
- Person im Freien
- Pkw – Person in Gefahr
- Pkw auf BAB – Person in Gefahr

Schadensbild:

Brandausbreitung / Rauchausbreitung zu erwarten
Eigengefährdung der Einsatzkräfte gering
übersichtliche Einsatzstelle
Versorgung von geretteten Personen

Einsatztaktische Maßnahmen:

Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Absicherung der Einsatzkräfte
Menschenrettung
Innen- und Außenangriff

B 3 Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstenfeldbruck
B 2 Person

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1.000 l	Löschwasser
8	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamera

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme: Abfrage Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) nach
erster Lagemeldung

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwort Pkw auf BAB:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn
- 3000 l Löschwasser

B 2 Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B 2**

Einsatzstichwort B 2

Zugeordnete Schlagwörter:

- Wald, klein (kleiner 1.000 qm)
- Freifläche groß (größer 100 qm)
- Bahndamm
- Bau-, Wohncontainer
- Gartenhütte / Schuppen
- Kamin
- überhitzter Ofen/Ölofen
- Pkw
- Pkw auf Autobahn
- Lkw / Bus innerorts

Schadensbild:

Brandausbreitung / Rauchausbreitung zu erwarten
Eigengefährdung der Einsatzkräfte gering
übersichtliche Einsatzstelle

Einsatztaktische Maßnahmen:

Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Außenangriff

B 2 Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstenfeldbruck

B 2

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1.000 l Löschwasser
4 Pressluftatmer

Additiv bei Schlagwort Kamin:

Wärmebildkamera
Absturzsicherung

Additiv bei Schlagwort Bahndamm:

1 Fahrzeug (mindestens 1.800 l Löschwasser)
Info Notfallmanager Bahn (Abschaltefax)

Additiv bei Schlagwort Pkw auf Autobahn:

1 VSA bei zweispuriger Autobahn
2 VSA bei dreispuriger Autobahn
3000 l Löschwasser

Maßnahme bei Schlagwort Kamin:

Abfrage Werkzeugsatz Schornstein
Abfrage Drehleiter

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 3 Person**

Einsatzstichwort B 3 Person

Zugeordnete Schlagwörter:

- Dachstuhl – Person in Gefahr
- Garage - Person in Gefahr
- Keller - Person in Gefahr
- Rauchentwicklung im Gebäude – Person in Gefahr
- Zimmer – Person in Gefahr
- Lkw – Person in Gefahr
- Lkw auf BAB – Person in Gefahr

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personenrettung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
keine weiteren Gefahren

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Brandbekämpfung
Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Innen- und Außenangriff
Bildung von Einsatzabschnitten

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck **B 3 Person**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kommandowagen

- 1.800 l Löschwasser
- 12 Pressluftatmer
- 1 Ex-Warngerät
- 1 Wärmebildkamera
- 60 l Mehrbereichsschaummittel
- 1 Überdruck-/Hochdrucklüfter

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) nach erster Lagemeldung

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwörtern Dachstuhl, Garage, Keller, Rauchentwicklung im Gebäude, Zimmer:

1 Drehleiter, Gerätesatz Absturzsicherung, Sprungretter, Schiebleiter (3-teilig)

Additiv bei Schlagwort Brand Lkw:

3.200 l Löschwasser

Additiv bei Schlagwort Brand Lkw auf BAB:

1 VSA bei zweispuriger Autobahn

2 VSA bei dreispuriger Autobahn

6.200 l Löschwasser, 120 l Schaummittel, 1 Rettungssatz, 1 Rettungszylinder

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
B 3

Einsatzstichwort B 3

Zugeordnete Schlagwörter:

- Brand am Gebäude – mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Brandgeruch im Gebäude – mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Dachstuhl - mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Dehnfuge - mit Drehleiter, Gerätesatz Absturzsicherung
- Garage - mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Keller - mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Rauchentwicklung im Gebäude – mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Zimmer – mit Drehleiter und Gerätesatz Absturzsicherung
- Fahrzeug/Maschine
- Lkw/Bus außerorts
- Lkw/Bus auf BAB
- überhitzter Heustock

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
keine weiteren Gefahren

Einsatztaktische Maßnahmen:

Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Innen- und Außenangriff
keine Menschenrettung (B 3)

-

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck **B 3**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1	ELW / MZF / Kommandowagen
1.800 l	Löschwasser
8	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamera
60 l	Mehrbereichsschaummittel
1	Überdruck- /Hochdrucklüfter

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Additiv bei Schlagwort Brand Lkw/Bus außerorts

1 Fahrzeug mindestens 1.800 l Löschwasser

Additiv bei Schlagwort Brand Lkw/Bus auf BAB:

1 VSA bei zweispuriger Autobahn

2 VSA bei dreispuriger Autobahn

6.200 l Löschwasser

60 l Schaummittel

4PA

Additiv bei Schlagwort: überhitzter Heustock

Prüfe Heumesssonde

Additiv bei Schlagwort: Dehnfugenbrand

Prüfe Gerätesatz Dehnfugenbrand

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 4 additiv**

Einsatzstichwort B 4 additiv

Zugeordnete Schlagwörter:

- ausgedehnt / hoch bis 6. OG
- Wohnheim
- Behinderteneinrichtung
- Hochhaus ab 7. OG
- Supermarkt
- Kindergarten
- Kino
- Kirche
- Schule
- Theater
- Zirkus
- Hotel
- Industriegebäude

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck **B 4 additiv**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Drehleiter 23/12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	GWA/S des Landkreises
1	ELW 2 des Landkreises
6.000 l	Löschwasser
20	Pressluftatmer
3	Tragkraftspitzen
1	Wärmebildkamera
2	Wasserwerfer mobil
4	Überdruck-/Hochdrucklüfter
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer
1	Sprungretter
1	Schiebeleiter (3-teilig)
1	Ex-Warngerät

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 5

Maßnahmen:

Information von Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Information der Umweltbehörde / Landratsamt

Information FÜGK

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 4**

Einsatzstichwort B 4

Zugeordnete Schlagwörter:

- Aussiedlerhof
- Stall / Scheune
- Bauernhof
- Lagerhalle
- große Höhe - Windrad
- große Höhe - Turm
- Silo (kein Gefahrstoff)
- Sägewerk / Schreinerei
- Tiefgarage

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck

B 4

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1	Drehleiter 23/12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	GWA/S des Landkreises
1	ELW 2 des Landkreises
6.000 l	Löschwasser
16	Pressluftatmer
1	Ex-Warngerät
3	Tragkraftspitzen
1	Wärmebildkamera
2	Wasserwerfer mobil
4	Überdruck-/Hochdrucklüfter
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer

zuständiger Kreisbrandmeister

alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches

Kreisbrandinspektor

Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahmen:

Information von Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Information der Umweltbehörde / Landratsamt

Information FÜGK

Abfrage Einsatzleiter: Tierarzt oder Veterinär

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B 5**

Einsatzstichwort B 5

Zugeordnete Schlagwörter:

- Pflege-/Altenheim
- Kaufhaus
- Krankenhaus

Schadensbild:

Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B 5**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Drehleiter 23-12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	GWA/S des Landkreises
1	ELW 2 des Landkreises
8.000 l	Löschwasser
20	Pressluftatmer
2	Wärmebildkamera
3	TS
4	Überdruck-/Hochdrucklüfter
2	Wasserwerfer mobil
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer
1	Sprungretter
1	Schiebeleiter (3-teilig)

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: MANV 10-15

Maßnahme:
Information FÜGK
Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 6**

Einsatzstichwort B 6

Zugeordnetes Schlagwort:

- Alarmstufenerhöhung

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 6**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Drehleiter 23-12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	GWA/S des Landkreises
1	ELW 2 des Landkreises
1	RW 1 / RW 2
10.000 l	Löschwasser
24	Pressluftatmer
2	Wärmebildkamas
6	Tragkraftspritzen
6	Überdruck-/Hochdrucklüfter
4	Wasserwerfer mobil
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer
500 l	Mehrbereichsschaummittel
8	Pressluftatmer Langzeit
250 kg	ABC Pulver (Gebinde mindestens 50 kg)
1	Schnelleinsatzzelt

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: nach Lage

Maßnahmen:

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Info FÜGK

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B 7**

Einsatzstichwort B 7

Zugeordnetes Schlagwort:

- Alarmstufenerhöhung

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B 7**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Drehleiter 23-12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	GWA/S des Landkreises
1	ELW 2 des Landkreises
1	RW 1 / RW 2
11.600 l	Löschwasser
32	Pressluftatmer
2	Wärmebildkamas
6	Tragkraftspritzen
6	Überdruck-/Hochdrucklüfter
4	Wasserwerfer mobil
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer
500 l	Mehrbereichsschaummittel
8	Pressluftatmer Langzeit
250 kg	ABC Pulver (Gebinde mindestens 50 kg)
1	Schnelleinsatzzelt

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: nach Lage

Maßnahmen:

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Info FÜGK

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B 8**

Einsatzstichwort B 8

Zugeordnetes Schlagwort:

- Alarmstufenerhöhung

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B 8**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Drehleiter 23-12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	GWA/S des Landkreises
1	ELW 2 des Landkreises
1	RW 1 / RW 2
13.400 l	Löschwasser
40	Pressluftatmer
2	Wärmebildkamas
6	Tragkraftspritzen
6	Überdruck-/Hochdrucklüfter
4	Wasserwerfer mobil
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer
500 l	Mehrbereichsschaummittel
8	Pressluftatmer Langzeit
250 kg	ABC Pulver (Gebinde mindestens 50 kg)
1	Schnelleinsatzzelt

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: nach Lage

Maßnahmen:

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Info FÜGK

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B BMA**

Einsatzstichwort B BMA

Zugeordnete Schlagwörter:

- Brandmeldeanlage
- Rauchwarnmelder über Hausnotruf
- Rauchwarnmelder

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
keine weiteren Gefahren

Einsatztaktische Maßnahmen:

Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Innen- und Außenangriff

Achtung: Objektplanung wird favorisiert!!

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck **B BMA**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

500 l	Löschwasser
4	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamera

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Additiv beim Schlagwort Brandmeldeanlage (bei aufgeschalteter BMA):

1 Drehleiter 23-12/ 18-12 / Teleskopgelenkmast (Objektbezogen)
1 ELW / MZF /Kommandowagen
700 l Löschwasser
4 Pressluftatmer
1 Überdruck- / Hochdrucklüfter
Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B Boot**

Einsatzstichwort B Boot

Zugeordnete Schlagwörter:

- Boot / Yacht / Floß

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
weiteren Gefahren schlechte Zugänglichkeit da auf Gewässer
Wetterabhängigkeit

Einsatztaktische Maßnahmen:

Personal (FW+ Wasserrettung + RD) mit Booten zur Einsatzstelle übersetzen
Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Schlepp versuch einleiten (nicht steuerfähig) oder Richtung Ufer fahren

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
B Boot

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- | | |
|---|---------------------------|
| 2 | Mehrzweckboote |
| 1 | ELW / MZF / Kommandowagen |
| 8 | Pressluftatmer |
| 1 | Wärmebildkamera |

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Maßnahme:
Info Landratsamt Untere Wasserbehörde
Priorität: ja

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B Elektroanlage**

Einsatzstichwort B Elektroanlage

Zugeteilte Schlagwörter:

- Elektroanlage / Trafo

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
keine weiteren Gefahren

Einsatztaktische Maßnahmen:

Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Innen- und Außenangriff

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
B Elektroanlage

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1.600 l	Löschwasser
8	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamera
1	Überdruck-/Hochdrucklüfter

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Maßnahme:

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B Schienentunnel**

Einsatzstichwort B Schienentunnel

Zugeordnete Schlagwörter:

- Zug im Tunnel
- S-Bahn im Tunnel
- U-Bahn im Tunnel

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

17 Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B Schientunnel**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo. wagen
 - 1 ELW 2 des Landkreises
 - 1 GWA/S des Landkreises
-
- 3.200 l Löschwasser
 - 12 Pressluftatmer
 - 1 Wärmebildkamera

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Maßnahmen:

Abfrage DispoGruppe Bahn (definiert pro Landkreis)
Abfrage Einsatzleiter: Prüfe Modul Gefahrstoff
Abfrage Einsatzleiter: Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte
Abfrage Einsatzleiter: Notwendigkeit Bahnerdungssatz
Info Notfallmanager

Priorität: ja

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B Schiff**

Einsatzstichwort B Schiff

Zugeordnete Schlagwörter:

- Passagierschiff
- Frachtschiff

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
weitere Gefahren schlechte Zugänglichkeit da auf Gewässer
Wetterabhängigkeit, Passagiere nicht einschätzbar (gehfähig, behindert,
Altersstruktur)

Einsatztaktische Maßnahmen:

Personal (FW+ Wasserrettung + RD) mit Booten zur Einsatzstelle übersetzen
Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Schlepp Versuch einleiten (nicht steuerfähig) oder Richtung Ufer fahren
(Seeschiffahrt)

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B Schiff**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

2	Mehrzweckboote
12	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamera

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: Wassernot 5 und MANV 16-25

Maßnahmen:

Info FÜGK

Info Landratsamt Untere Wasserbehörde

Priorität: ja

Maßnahme:

Prüfe Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team)

Priorität: nein

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B Straßentunnel**

Einsatzstichwort B Straßentunnel

Zugeordnete Schlagwörter:

- Tunnel

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B Straßentunnel**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo. wagen
- 1 ELW 2 des Landkreises
- 1 GWA/S des Landkreises

- 3.200 l Löschwasser
- 12 Pressluftatmer
- 1 Überdruck-/Hochdrucklüfter
- 1 Wärmebildkamera

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 5

Additiv bei Schlagwort B Straßentunnel auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Maßnahmen:

Abfrage Einsatzleiter: VSA notwendig?

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B Wald**

Einsatzstichwort B Wald

Zugeordnetes Schlagwort:

- Wald groß (ca. 1.000 m² Waldfläche)
- Bergwald

Schadensbild:

Eigengefährdung der Einsatzkräfte
keine weiteren Gefahren

Einsatztaktische Maßnahmen:

Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Bildung von Einsatzabschnitten

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck **B Wald**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	ELW 2 des Landkreises
1	SW 1 (1.000 / 2.000 / GW-Logistik 2 mit Wasserversorgung / LF 16 TS / LF 20 KatSchutz)
1	TLF 4.000
oder 2	TLF 16/25
oder 3	TLF 8/18
6.000 l	Löschwasser
16	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamera
10	Feuerpatschen

Zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Maßnahmen:

Polizei-Hubschrauber der Bayer. Polizei (Außenlastbehälter)
Prüfe Dispo Gruppe Wassertransport (definiert pro Landkreis)
Prüfe Dispo Gruppe Wasserförderung (definiert pro Landkreis)
Info FÜGK
Info Forstbehörde

Priorität: ja

Maßnahmen:

- Prüfe Flughafenfeuerwehr
- Prüfe Polizeiwasserwerfer (Bepo Dachau)

Priorität: nein

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **B Zug**

Einsatzstichwort B Zug

Zugeordnete Schlagwörter:

- Personenzug
- Güterzug
- Zug nur Lokomotive
- Straßenbahn
- U-Bahn im Freien
- S-Bahn im Freien

Schadensbild:

Gefahr der Brandausbreitung / Rauchausbreitung
Personengefährdung
Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleitern
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
unübersichtliche Einsatzstelle
pro eingesetzten PA-Trupp ein Sicherungstrupp

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch
Brandbekämpfung
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **B Zug**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	ELW 2 des Landkreises
10.000 l	Löschwasser
16	Pressluftatmer
1	Ex-Warngerät
1	Wärmebildkamera
2	hydraulische Rettungssätze
3	Rettungszylinder
1	Arbeits- und Rettungsplattform
1	Hebekissensystem
1	Dispo Gruppe Bahn (definiert für Landkreis)

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: Brand Zug (Güter/Lok): RD 3
Brand Zug (Personen): RD 5

Maßnahmen:

- Info Notfallmanager Bahn (Abschaltefax)
- Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)
- Abfrage Einsatzleiter: Notwendigkeit Bahnerdungssatz
- Info FüGK

Priorität: ja

Maßnahme:

Prüfe Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team)

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwort Brand Güterzug:

Abfrage Einsatzleiter: Modul Gefahrstoff

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **Hilfe sonstiges**

Einsatzstichwort Hilfe sonstiges:

Zugeordnete Schlagwörter:

- Beleuchtung
- Eingleisen
- Hilfe Sonstiges Feuerwehr
- Hubschrauberlandung
- Tragehilfe
- Überörtlicher Einsatz

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A – Atemgifte**
- A – Angstreaktion**
- A – Ausbreitung**
- A – Atomare Strahlung**
- C – Chemische Stoffe**
- E – Erkrankung Verletzter**
- E – Explosion**
- E – Elektrizität**
- E – Einsturz**

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **Hilfe sonstiges**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

Grundsatz: **Alarmierung nur der Ortsfeuerwehr (auch TSA)!**

Bei der Festlegung der Einsatzmittelketten durch die Kreisbrandräte der Landkreise Dachau, Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg/Lech wurde beschlossen, dass die Ortsfeuerwehren inkl. der Feuerwehren mit Tragkraftspritzenanhänger bestimmte Schadensbilder alleine abarbeiten.

Die Kommandanten der TSA Feuerwehren wurden in gemeinsamen Gesprächen darüber informiert und haben zugestimmt.

Dabei wurde festgelegt, dass

- die Feuerwehr nach dem Schadensbild entscheidet, ob ein zusätzliches Fahrzeug benötigt wird

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Amok Feuerwehr**

Einsatzstichwort THL Amok Feuerwehr

Zugeordnete Schlagwort:

- Amoklage

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A – Atemgifte**
- A – Angstreaktion**
- A – Ausbreitung**
- A – Atomare Strahlung**
- C – Chemische Stoffe**
- E – Erkrankung Verletzter**
- E – Explosion**
- E – Elektrizität**
- E – Einsturz**

Einsatzmittelketten ILS - Bereich Fürstenfeldbruck

THL Amok Feuerwehr

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW 2 des Landkreises

zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL - UG-ÖEL
FüGK

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD Amok

Maßnahmen:

Abstimmung mit Einsatzleiter über Treffpunkt der Einsatzleiter der Einheiten (grundsätzlich das Feuerwehrgerätehaus). Sollte dies nicht möglich sein, hat der Einsatzleiter einen anderen Ort vorzuschlagen.

Alarmierung weiterer Einsatzkräfte in Absprache mit dem Einsatzleiter Polizei

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Beleuchtung**

Einsatzstichwort THL Beleuchtung

Zugeordnetes Schlagwort:

- Einsatzstelle ausleuchten

Schadensbild:

Ausleuchten einer Unfallstelle

Einsatztaktische Maßnahmen:

Sowie wie möglich blendfreies Ausleuchten der Unfallstelle

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Beleuchtung**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- + 1 Beleuchtungssatz nach Norm (1 x Stativ, 1 x Notstromaggregat, 1 x Kabeltrommel, 1 x 3-fach Stecker)

Maßnahme:

Betrifft hier nur Erstalarmierung !!! bei Bedarf nachalarmieren z.B. THW
Bei Alarmierung anderer Hilfsorganisation – Kreisbrandmeister alarmieren

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Bombendrohung**

Einsatzstichwort THL Bombendrohung

Zugeordnete Schlagwort:

- Bombendrohung

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A – Atemgifte**
- A – Angstreaktion**
- A – Ausbreitung**
- A – Atomare Strahlung**
- C – Chemische Stoffe**
- E – Erkrankung Verletzter**
- E – Explosion**
- E – Elektrizität**
- E – Einsturz**

Einsatzmittelketten ILS - Bereich Fürstenfeldbruck **THL Bombendrohung**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 Fahrzeug aus Liste mindestens TSF
- 1 ELW 2 des Landkreises

zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL - UG-ÖEL
FüGK

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: SanEL

Maßnahmen:

Abstimmung mit Einsatzleiter über Treffpunkt der Einsatzleiter der Einheiten (grundsätzlich das Feuerwehrgerätehaus). Sollte dies nicht möglich sein, hat der Einsatzleiter einen anderen Ort vorzuschlagen.

Alarmierung weiterer Einsatzkräfte in Absprache mit dem Einsatzleiter Polizei

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Bombenfund**

Einsatzstichwort THL Bombenfund

Zugeteiltes Schlagwort:

- Bombenfund

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A – Atemgifte**
- A – Angstreaktion**
- A – Ausbreitung**
- A – Atomare Strahlung**
- C – Chemische Stoffe**
- E – Erkrankung Verletzter**
- E – Explosion**
- E – Elektrizität**
- E – Einsturz**

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **Bombenfund**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 Fahrzeug aus Liste mindestens TSF
- 1 ELW 2 des Landkreises

500 l Löschwasser

zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL - UG-ÖEL
FüGK

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: SanEL

Maßnahmen:

Abstimmung mit Einsatzleiter über Treffpunkt der Einsatzleiter der Einheiten (grundsätzlich das Feuerwehrgerätehaus). Sollte dies nicht möglich sein, hat der Einsatzleiter einen anderen Ort vorzuschlagen.

Alarmierung weitere Einsatzkräfte in Absprache mit Einsatzleiter Polizei

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Erkundung**

Einsatzstichwort THL Erkundung

Zugeordnetes Schlagwort:

- Erkundung

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

A – Atemgifte

A – Angstreaktion

A – Ausbreitung

A – Atomare Strahlung

C – Chemische Stoffe

E – Erkrankung Verletzter

E – Explosion

E – Elektrizität

E – Einsturz

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Erkundung**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

Grundsatz: **Alarmierung nur der Ortsfeuerwehr (auch TSA)!**

Bei der Festlegung der Einsatzmittelketten durch die Kreisbrandräte der Landkreise Dachau, Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg/Lech wurde beschlossen, dass die Ortsfeuerwehren inkl. der Feuerwehren mit Tragkraftspritzenanhänger bestimmte Schadensbilder alleine abarbeiten.

Die Kommandanten der TSA Feuerwehren wurden in gemeinsamen Gesprächen darüber informiert und haben zugestimmt.

Dabei wurde festgelegt, dass

- die Feuerwehr nach dem Schadensbild entscheidet, ob ein zusätzliches Fahrzeug benötigt wird

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Gebäudeeinsturz**

Einsatzstichwort THL Gebäudeeinsturz

Zugeteiltes Schlagwort:

- Gebäude eingestürzt

Schadensbild:

Einsturzgefahr
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
Unübersichtliche Einsatzstelle

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
GAMS-Regel beachten: - Gefahr erkennen
 Absperren
 Menschenrettung durchführen
 Spezialkräfte alarmieren
Verhinderung der Ausbreitung von Rauch und Feuer
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Bildung von Einsatzabschnitten
Innen- und Außenangriff
Bestellung eines ÖEL

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL Gebäudeeinsturz**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo.wagen
- 1 RW 1 / RW 2
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 5 hydraulische Rettungssätze
- 5 Rettungszyylinder
- 2 Arbeits- und Rettungsplattformen
- 4.000 l Löschwasser
- 1 Wärmebildkamera
- 1 Gasmess- und Warngerät
- 1 Ex-Warngerät

- 1 DispoGruppe Rüstsatz schwer (definiert pro Landkreis)

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL - UG-ÖEL
FüGK

THW Fachberater und SEG

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 5

Maßnahmen:

Abfrage Einsatzleiter: Prüfe Rettungshundestaffel

Abfrage Einsatzleiter: Prüfe Statiker

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Maßnahme:

Abfrage Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Großtierrettung**

Einsatzstichwort THL Großtierrettung

Zugeordnete Schlagwörter:

- Rettung Großtier (z.B. Kuh, Pferd)

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

- A – Atemgifte**
- A – Angstreaktion**
- A – Ausbreitung**
- A – Atomare Strahlung**
- C – Chemische Stoffe**
- E – Erkrankung Verletzter**
- E – Explosion**
- E – Elektrizität**
- E – Einsturz**

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Großtierrettung**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

Grundsatz: **Alarmierung nur der Ortsfeuerwehr (auch TSA)!**

Bei der Festlegung der Einsatzmittelketten durch die Kreisbrandräte der Landkreise Dachau, Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg/Lech wurde beschlossen, dass die Ortsfeuerwehren inkl. der Feuerwehren mit Tragkraftspritzenanhänger bestimmte Schadensbilder alleine abarbeiten.

Die Kommandanten der TSA Feuerwehren wurden in gemeinsamen Gesprächen darüber informiert und haben zugestimmt.

Dabei wurde festgelegt, dass

- die Feuerwehr nach dem Schadensbild entscheidet, ob ein zusätzliches Fahrzeug benötigt wird.

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: Tierarzt notwendig

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
THL Hubschrauberlandung

Einsatzstichwort THL Hubschrauberlandung

Zugeordnetes Schlagwort:

- Hubschrauberlandung sichern

Schadensbild:

Ausleuchten eines Landesplatzes
Sichern der Hubschrauberlandung

Einsatztaktische Maßnahmen:

Auswahl des Landeplatzes
Vorbereitung und Absicherung
Ausleuchtung
Sprechfunkverkehr mit dem Piloten

Siehe Anlage Checkliste zur Vorbereitung einer Nachtlandung eines ITH / RTH
der HDM Luftrettung

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
THL Hubschrauberlandung

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- + 1 Beleuchtungssatz nach Norm (1 x Stativ, 1 x Notstromaggregat,
1 x Kabeltrommel, 1 x 3-fach Stecker)

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL P Aufzug**

Einsatzstichwort THL P Aufzug

Zugeordnetes Schlagwort:

- Aufzug öffnen akut

Schadensbild:

Person ist in Aufzug eingeschlossen

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung

Versorgung und Transport von befreiten Personen

5 Sicherheitsregeln beachten: - Freischalten

- gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit herstellen
- Erden und Kurzschließen
- Benachbarte unter Strom stehende Teile abdecken und abschalten

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P Aufzug**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 Fahrzeug aus Liste (mindestens TSF)

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Hinweis für Feuerwehr: Aufzug außer Betrieb nehmen – Fachfirma informieren – Einsatzstelle übergeben

Außer Betrieb genommene Aufzüge werden von der Feuerwehr nicht wieder in Betrieb genommen.

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL P eingeschlossen**

Einsatzstichwort THL P eingeschlossen

Zugeordnete Schlagwörter:

- Wohnung öffnen akut
- Fahrzeug öffnen akut

Schadensbild:

eingeschlossene Person (nicht eingeklemmt)

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Versorgung und Transport von befreiten Personen

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P eingeschlossen**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 Fahrzeug aus Liste (mindestens TSF)

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Maßnahme:

Abfrage an Einsatzleiter, ob Polizei bereits vor Ort ist

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Hinweis: Sondersignal: Entscheidung Einsatzleiter

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P Rettung Höhen Tiefen**

Einsatzstichwort THL P Rettung Höhen Tiefen

Zugeordnete Schlagwörter:

- Person droht zu springen
- Person absturzgefährdet
- Person in Höhe
- Person aus Tiefe / Schacht
- schwergewichtiger Patient
- Person auf Windrad / Kran
- Paraglider / Fallschirmspringer / Drachenflieger abgestürzt

Schadensbild:

Person in absturzgefährdetem Bereich
Gefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleiter
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von verletzten Personen
Auf Eigensicherung achten
Ordnung des Raumes

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P Rettung Höhen Tiefen**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 Drehleiter 23/12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
- 2 Gerätesätze Absturzsicherung
- 1 Gerätesatz Auf- und Abseilgerät (Rollgliss/Flaschenzug)
- 1 Schleifkorbtrage

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage beim Einsatzleiter, ob Höhenrettungsgruppe der BF München oder Augsburg benötigt wird

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwörtern: Person in Höhe

Person absturzgefährdet

Person droht zu springen

1 Sprungpolster

Additiv bei Schlagwort Person auf Windrad / Kran

Alarmierung Modul HörG

Additiv bei Schlagwort: Person aus Tiefe/Schacht

Abfrage Einsatzleiter Abstützensystem erforderlich

Additiv für Landkreis Dachau bei Schlagwort Person aus Tiefe/Schacht

Alarmierung der FFW Dachau und Günding und des Fachberaters THW wegen Abstützensystem

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
THL P Straßenbahn

Einsatzstichwort THL P Straßenbahn

Zugeordnetes Schlagwort:

- Person unter Straßenbahn
- Straßenbahn

Schadensbild:

Person unter Straßenbahn

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Brandschutz sicherstellen
Sichern vor Verkehrsgefahren
Ordnung des Raumes

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL P Straßenbahn**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	RW 1 / RW 2
3	hydraulische Rettungssätze
3	Rettungszylinder
1	Hebekissensystem
1.000 l	Löschwasser
40 l	Mehrbereichsschaummittel

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahmen:

Info Verkehrsbetriebe

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P Strom**

Einsatzstichwort P Strom

Zugeordnetes Schlagwort:

- Person Stromunfall

Schadensbild:

Stromunfall mit Personenschaden
Direktes Berühren von unter Strom stehenden Teilen
Gefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung

Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren

- 5 Sicherheitsregeln beachten:
- Freischalten
 - Gegen Wiedereinschalten sichern
 - Spannungsfreiheit herstellen
 - Erden und Kurzschließen
 - Benachbarte unter Strom stehende Teile abdecken oder abschalten

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
THL P Strom

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1 Fahrzeug aus Liste (mindestens TSF)

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 2

Maßnahme:

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte

Priorität: nein

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P verschüttet**

Einsatzstichwort THL P verschüttet

Zugeordnete Schlagwörter:

- Person verschüttet / Tiefbauunfall
- Person in Silo

Schadensbild:

Person verschüttet
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung über tragbare Leitern oder Drehleiter
Eigengefährdung der Einsatzkräfte minimieren
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Auf Eigensicherung achten
Ordnung des Raumes
Gefährdung des Nachsackens / Wegrutschens des Untergrundes beachten

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P verschüttet**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 Drehleiter 23/12 /18-12 / Teleskopgelenkmast
- 1 RW 1 / RW 2
- 1 ELW / MZF / Kommandowagen
- 2 ELW 2 des Landkreises

- 2 Gerätesätze Absturzsicherung
- 1 Gerätesatz Auf- und Abseilgerät (Rollgliss)
- 1 Schleifkorbtrage
- 8 Pressluftatmer
- 1 Ex-Warngerät

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW für Einsatzkräfte

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter. Abstützsystem erforderlich

Priorität:

ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität:

nein

Additiv für Landkreis Dachau bei allen Schlagwörtern:

Alarmierung der FFW Dachau und Günding wegen Abstützsystem

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL P Zug**

Einsatzstichwort THL P Zug

Zugeordnete Schlagwörter:

- Person unter Zug
- Person unter S-Bahn
- Person vom Zug erfasst

Schadensbild:

Person unter Zug / S-Bahn
Fahrzeug gegen Schienenfahrzeug
Gefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Brandschutz sicherstellen
Sichern vor Verkehrsgefahren
Ordnung des Raumes
Gefährdung der Einsatzkräfte minimieren

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL P Zug**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1	ELW / MZF / Kommandowagen
1	RW 1 / RW 2
3	hydraulische Rettungssätze
3	Rettungszyylinder
1	Hebekissensystem
1.000 l	Löschwasser

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3 und PSNV

Maßnahme:

Info Notfallmanager Bahn (Abschaltefax)

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Abfrage Einsatzleiter: Notwendigkeit Bahnerdungssatz

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) prüfen

Priorität: nein

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Rettungskorb**

Einsatzstichwort THL Rettungskorb

Zugeteiltes Schlagwort:

- Drehleiter

Schadensbild:

Drehleitereinsatz mit Rettungskorb

Einsatztaktische Maßnahmen:

HAUS-Regel beachten:

Hindernisse
Abstände
Untergrund
Sicherheit

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck
THL Rettungskorb

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

+ 1 DLK 23-12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast mit Krankentragehalterung

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL Schiene**

Einsatzstichwort THL Schiene

Zugeordnete Schlagwörter:

- Hilfeleistung Straßenbahn
- Hilfeleistung S-Bahn
- Hilfeleistung U-Bahn

Schadensbild:

Unfall mit Schienenfahrzeug

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Gefahr für Einsatzkräfte minimieren
Ordnung des Raumes
Bildung von Einsatzabschnitten
Versorgung und Transport von verletzten Personen
Brandschutz sicherstellen

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
THL Schiene

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 hydraulischer Rettungssatz
- 1 Rettungszylinder
- 1 Arbeits- und Rettungsplattform

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

1 RTW zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 1

Maßnahme:
Alarmierung Notfallmanager Bahn
Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Unwetter**

Einsatzstichwort THL Unwetter

Zugeordnete Schlagwörter:

- Baum / Ast droht zu fallen
- Baum / Ast auf Fahrbahn
- Baum / Ast auf Schiene
- Baum / Ast auf Gebäude
- Baum / Ast auf Stromleitung
- Baum / Ast auf Pkw / Lkw
- Baum umgestürzt
- Bauteil / Gegenstand droht zu fallen
- Gebäude sichern
- Bauzaun sichern
- Fahrbahn / Gehweg überschwemmt
- Gebäude unter Wasser
- Keller unter Wasser
- Fahrzeug / sonstigen Gegenstand sichern
- Erkundung nicht zeitkritisch
- sonstiger Schaden

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bei genauer Betrachtung besteht an Einsatzstellen eine Anzahl von verschiedenen Gefahren. Deshalb werden diese Gefahren in verschiedene Gruppen eingeteilt, mit einer Buchstabenreihe (**AAAACEEEE**) benannt und als Gefahrenmatrix bezeichnet.

Welche Gefahren sind erkannt?

A – Atemgifte

A – Angstreaktion

A – Ausbreitung

A – Atomare Strahlung

C – Chemische Stoffe

E – Erkrankung Verletzter

E – Explosion

E – Elektrizität

E – Einsturz

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Unwetter**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

Grundsatz: Alarmierung nur der Ortsfeuerwehr (auch TSA)!

Bei der Festlegung der Einsatzmittelketten durch die Kreisbrandräte der Landkreise Dachau, Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg/Lech wurde beschlossen, dass die Ortsfeuerwehren inkl. der Feuerwehren mit Tragkraftspritzenanhänger bestimmte Schadensbilder alleine abarbeiten.

Die Kommandanten der TSA Feuerwehren wurden in gemeinsamen Gesprächen darüber informiert und haben zugestimmt.

Dabei wurde festgelegt, dass

- die Feuerwehr nach dem Schadensbild entscheidet, ob ein zusätzliches Fahrzeug benötigt wird

Additiv bei Schlagwort Baum / Ast auf Schiene:

Anforderung Sperrfax Notfallleitstelle

Additiv bei Schlagwort Baum / Ast auf Stromleitung:

Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL VU Flugzeug 1**

Einsatzstichwort VU Flugzeug 1

Zugewiesene Schlagwörter:

- Notlandung
- Ballon
- Hubschrauber
- Kleinflugzeug

Schadensbild:

Unterscheidungskriterium bei angekündigter Luftnotlage d.h. z.B.
Flugzeug meldet Probleme mit dem Fahrwerk **bis 10 Personen – VU Flugzeug 1,**

Fragestellung Möglichkeiten zur Unterscheidung groß oder klein Flugzeug
z.B., wie viele Triebwerke /Propeller, Zivile Hubschrauber, einmotorige
Sportflugzeuge, Cessna, Ultraleicht-Flugzeuge, Segelflugzeug

Verunfalltes Klein- / Luftfahrzeug

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Gefahr für Einsatzkräfte minimieren
Ordnung des Raumes
Bildung von Einsatzabschnitten
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Brandschutz sicherstellen

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL VU Flugzeug 1**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. benötigte Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo. wagen
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 3 hydraulischer Rettungssätze
- 3 Rettungszylinder
- 1 Arbeits- und Rettungsplattform
- 4.000 l Löschwasser
- 8 Pressluftatmer
- 1 Hebekissensystem
- 1 Wärmebildkamera
- 1 Ex-Warngerät

zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
1 RTW für Feuerwehr

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3 und SanEL

Maßnahmen:

Info FüGK

Verständigung: DFS

Priorität: ja

Maßnahme:

Abfrage Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) nach erster
Lagemeldung

Priorität: nein

Bei unklarer Lage: Flugsicherung München Flughafen
Flughafenfeuerwehr München
SAR Leitstelle Münster
Fliegerhorst Neuburg
Fliegerhorst Lechfeld
Sonderflughafen Oberpfaffenhofen
Bundespolizeifliegerstaffel Oberschleißheim

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL VU Flugzeug 2**

Einsatzstichwort VU Flugzeug 2

Zugeordnete Schlagwörter:

- Frachtflugzeug
- Passagierflugzeug
- Militärflugzeug

Schadensbild:

Verunfalltes Luftfahrzeug

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Gefahr für Einsatzkräfte minimieren
Ordnung des Raumes
Bildung von Einsatzabschnitten
Versorgung und Transport von geretteten Personen
Brandschutz sicherstellen
Bestellung eines ÖEL

Ortsfeuerwehr

2	Drehleiter 23/12 / 18-12 / Teleskopgelenkmast
1	ELW / MZF / Kdo.wagen
1	ELW 2 des Landkreises
1	RW 1 / RW 2
1	GWAS des Landkreises
10.000 l	Löschwasser
20	Pressluftatmer
1	Wärmebildkamas
6	TS
6	Überdruck-/Hochdrucklüfter (Verbrennungs- oder Elektromotor)
4	Wasserwerfer mobil
1	Druckschlauch B Transporteinheit
1	Gasmesskoffer
500 l	Mehrbereichsschaummittel
8	Pressluftatmer Langzeit
1	Schnelleinsatzzelt
3	hydraulische Rettungssätze
3	Rettungszyylinder
1	Hebekissensystem
	250 kg Löschpulver (Gebinde ab 50 kg)

zuständiger Kreisbrandmeister

alle Kreisbrandmeister des zuständigen Inspektionsbereiches

Kreisbrandinspektor

Kreisbrandrat

ÖEL - UG-ÖEL

FÜGK

Fachberater THW

1 RTW für Feuerwehr

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 5

Maßnahmen:

Info Bundesamt für Flugunfalluntersuchung

Info DFS – Deutsche Luftsicherung

Abfrage Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) nach erster

Lagemeldung

Priorität: ja

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL VU Schiff Kollision**

Einsatzstichwort THL VU Schiff Kollision

Zugeordnete Schlagwörter:

- Kollision Passagierschiff
- Kollision Frachtschiff
- Kollision Boot / Yacht / Floß

Schadensbild:

Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
weitere Gefahren schlechte Zugänglichkeit da auf Gewässer, Wetterabhängigkeit,
Passagiere nicht einschätzbar (Gehfähig, Behindert, Altersstruktur)

Einsatztaktische Maßnahmen:

Personal (FW+ Wasserrettung + RD) mit Booten zur Einsatzstelle übersetzen
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Schlepp Versuch einleiten (nicht steuerfähig) oder Richtung Ufer fahren
(Seeschiffahrt)

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL VU Schiff Kollision**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 4 Mehrzweckboote
- 1 ELW / MZF / Kommandowagen
- 1 RW 1 / RW 2
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 20 Pressluftatmer
- 1 Tauchpumpe (Lenzpumpe)
- 2 Wärmebildkamas
- 1 Ex-Warngeräte
- 3 hydraulische Rettungssätze
- 3 Rettungszylinder
- 1 Hebekissensystem

zuständiger Kreisbrandmeister

Alle Kreisbrandmeister des Inspektionsbereiches

Kreisbrandinspektor

Kreisbrandinspektor

Kreisbrandrat

ÖEL – UG – ÖEL

FüGK

Fachberater THW

**Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: Bei Schlagwort Kollision Boot
/Yacht/Floß: Wassernot 3 und RD 3
Bei Schlagwort Kollision Passagier-
schiff/Frachtschiff: Wassernot 4 und
RD 5**

Maßnahme:

Info Landratsamt Untere Wasserbehörde

Priorität: ja

Maßnahme:

Abfrage Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) nach erster
Lagemeldung

Priorität: nein

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL VU Schiff Leck**

Einsatzstichwort THL VU Schiff Leck

Zugeteiltes Schlagwort:

- Schiff Leck Passagierschiff
- Schiff Leck Frachtschiff

Schadensbild:

Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch
weitere Gefahren schlechte Zugänglichkeit da auf Gewässer
Wetterabhängigkeit, Passagiere nicht einschätzbar (gefhähig, Behindert,
Altersstruktur)

Einsatztaktische Maßnahmen:

Personal (FW+ Wasserrettung + RD) mit Booten zur Einsatzstelle übersetzen
Gefährdung der Einsatzkräfte verhindern
Schlepp versuch einleiten (wenn nicht steuerfähig) oder Richtung Ufer fahren
(Seeschiffahrt)

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck
THL VU Schiff Leck

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 2 Mehrzweckboote
- 1 ELW / MZF / Kommandowagen
- 1 RW 2 / RW 1

- 12 Pressluftatmer
- 1 Wärmebildkamera
- 2 Lenzpumpen

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

Fachberater THW

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: Wassernot 3 und RD 3

Maßnahme:

Info Landratsamt Untere Wasserbehörde

Priorität: ja

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL VU Zug**

Einsatzstichwort THL VU Zug

Zugeordnete Schlagwörter:

- Zug

Schadensbild:

verunfallter Zug

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Gefahr für Einsatzkräfte minimieren
Ordnung des Raumes
Bildung von Einsatzabschnitten
Versorgung und Transport von verletzten Personen
Brandschutz sicherstellen
Bestellung eines ÖEL

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL VU Zug**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo.wagen
- 1 RW 1 / RW 2
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 5 hydraulische Rettungssätze
- 5 Rettungszylinder
- 2 Arbeits- und Rettungsplattformen
- 4.000 l Löschwasser

- 1 Dispogruppe Rüstsatz Bahn (1 RW + 1 DLK – definiert pro Landkreis)

zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW und SEG

ÖEL – UG-ÖEL
FÜGK

1 RTW zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 5

Maßnahmen:

Alarmierung Notfallmanager Bahn
Abfrage Einsatzleiter: Notwendigkeit Bahnerdungssatz
Info Energieversorgungsunternehmen (Gas / Wasser / Strom)

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge für Einsatzkräfte (SbE-Team) prüfen

Priorität: nein

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL Wasser**

Einsatzstichwort THL Wasser

Zugeordnete Schlagwörter:

- Bergung Sache / Leiche
- Rettung Tier
- Rettung Person
- Tauchereinsatz ohne Rettung

Schadensbild:

Gegenstand / Person im Wasser

Einsatztaktische Maßnahmen:

Bergung des Gegenstandes unter Berücksichtigung der Eigensicherung
(Wasserrettungsorganisation)

-

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL Wasser**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

1 Boot

Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor

**Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes bei Schlagwort Rettung Person:
RD 3 und Wassernot 3**

Additiv bei Schlagwort Rettung Person:

- 1 Fahrzeug aus Liste Wasserrettung (mit Steckleiter 4-teilig)
- 1 Drehleiter (DLK 23/12, 18-12, Teleskopgelenkmast)
- 1 Beleuchtungssatz nach Norm (1 x Stativ, 1 x Notstromaggregat,
1 x Kabeltrommel, 1 x 3-fach Stecker)
- 1 Gerätesatz Absturzsicherung
- 1 Wärmebildkamera

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL 1**

Einsatzstichwort THL 1

Zugeordnete Schlagwörter:

- allgemein
- Baum auf Straße
- Baum auf Schiene
- Dach räumen
- Fahrzeug öffnen
- Fahrzeug sichern
- Wohnung öffnen
- Gebäude sichern
- Gegenstände / Teil sichern
- Straße reinigen
- Straße überschwemmt
- Wasser im Keller
- Wasser im Gebäude
- Unterstützung Rettungsdienst
- Personensuche
- VU mit Motorrad
- VU mit Pkw
- Insekten (Gefahr für Personen)
- Rettung Kleintier
- Bergung Kleintier
- Bergung Großtier (z.B. Kuh, Pferd)
- Waldunfall ohne eingeklemmte Person
- Verkehrslenkung

Schadensbild:

Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen, ist meist nicht klar, welche genaue Lage an der Einsatzstelle vorliegt und welche Gefahren drohen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle muss deshalb umgehend eine Lagefeststellung durchgeführt werden, um alle Gefahren erkennen, beurteilen und abwehren zu können.

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstfeldbruck **THL 1**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

+ 1 Fahrzeug aus Liste (mindestens TSF)

Additiv bei Schlagwort Baum auf Schiene:

Alarmierung Notfallmanager Bahn + Sperrfax anfordern

Additiv bei Schlagwort Personensuche:

ELW 2 des Landkreises

KBM

KBI

KBR

Additiv bei Schlagwort THL 1 auf Autobahn:

1 VSA bei zweispuriger Autobahn

2 VSA bei dreispuriger Autobahn

1 hydraulischer Rettungssatz

1 Rettungszylinder

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL 2**

Einsatzstichwort THL 2

Zugeordnete Schlagwörter:

- mehrere Pkw
- Lkw / Bus (leer) ohne eingeklemmte Personen
- VU eCall ohne Antwort

Schadensbild:

Mehrere verunfallte Personen auf Verkehrsweg – ohne eingeklemmte Personen

Einsatztaktische Maßnahmen:

Grundlegende Tätigkeiten: Absichern von Unfallstellen
Absichern von Schadenstellen
Erste Hilfe leisten, Betroffene betreuen
Gefährdete Güter schützen / in Sicherheit bringen
Aufnehmen kleinerer Mengen flüssiger Stoffe

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL 2**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo.wagen

- 1 hydraulische Rettungssatz
- 1 Rettungszyylinder
- 1 Hebekissensystem
- 1.000 l Löschwasser

Kreisbrandmeister

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: VSA notwendig?

Priorität: ja

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte

Priorität: nein

Additiv bei THL 2 auf Autobahn:

1 VSA bei zweispuriger Autobahn

2 VSA bei dreispuriger Autobahn

KBM

KBI

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL 3**

Einsatzstichwort THL 3

Zugeordnete Schlagwörter:

- Person eingeklemmt (nicht VU)
- 1 oder 2 Pkw, Person eingeklemmt
- Bus (besetzt)
- Gerüst umgestürzt
- Stromleitungsmast umgestürzt
- Kran umgestürzt
- Waldunfall mit eingeklemmter Person

Schadensbild:

Person in oder unter Fahrzeug eingeklemmt
Person in oder unter Maschine eingeklemmt

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Brandschutz sicherstellen
Sicherung vor Verkehrsgefahren
Ordnung des Raumes

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck

THL 3

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 2 Hydraulische Rettungssätze
- 2 Rettungszylinder
- 1 Hebekissensatz
- 1.000 l Löschwasser

**zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor**

1 RTW zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 3

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: VSA notwendig?

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Schlagwörtern Gerüst umgestürzt / Stromleitungsmast umgestürzt / Kran umgestürzt:

- 1 hydraulischer Rettungssatz
 - 1 Rettungszylinder
 - 1 Hebekissensatz
 - 1 RW 1 / RW 2
 - 1 ELW 2 des Landkreises
- Kreisbrandrat

Additiv bei Einsatz auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Additiv für Landkreis Dachau: bei Schlagwort Bus besetzt

Abfrage Einsatzleiter: Alarmierung Abstützensystem erforderlich

falls ja: Alarmierung der FFW Dachau und Günding und des Fachberaters THW wegen Abstützensystem

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL 4**

Einsatzstichwort THL 4

Zugeordnete Schlagwörter:

- mehrere Pkw, Personen eingeklemmt
- Lkw / Bus (leer) Person eingeklemmt

Schadensbild:

Menschenrettung mit größerem technischem Aufwand (umfangreich)
Unübersichtliche Einsatzstelle
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Gefahr für Einsatzkräfte minimieren
Ordnung des Raumes
Bildung von Einsatzabschnitten
Versorgung und Transport von verletzten Personen
Brandschutz sicherstellen
Bestellung eines ÖEL

Einsatzmittelketten ILS-Bereich Fürstfeldbruck **THL 4**

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kdo.wagen
- 1 RW 1 / RW 2
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 3 Hydraulische Rettungssätze
- 3 Rettungszylinder
- 1 Arbeits- und Rettungsplattform
- 2.000 l Löschwasser

zuständiger Kreisbrandmeister
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat

Fachberater THW

1 RTW zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 4

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: VSA notwendig?

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Einsatz auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Additiv für Landkreis Dachau: bei Schlagwort Lkw / Bus (leer) Person eingeklemmt
Abfrage Einsatzleiter: Alarmierung Abstützensystem erforderlich
falls ja: Alarmierung der FFW Dachau und Günding und des Fachberaters THW
wegen Abstützensystem

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **THL 5**

Einsatzstichwort THL 5

Zugeordnete Schlagwörter:

- Massenkarambolage, Personen eingeklemmt
- Bus besetzt, mit eingeklemmten Personen
- mehrere Lkw mit eingeklemmten Personen

Schadensbild:

Massenunfall von verunfallten Personen
Menschenrettung mit größerem technischem Aufwand (umfangreich)
Unübersichtliche Einsatzstelle
Eigengefährdung der Einsatzkräfte hoch

Einsatztaktische Maßnahmen:

Menschenrettung
Gefahr für Einsatzkräfte minimieren
Ordnung des Raumes
Bildung von Einsatzabschnitten
Versorgung und Transport von verletzten Personen
Brandschutz sicherstellen
Bestellung eines ÖEL

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

- 1 ELW / MZF / Kommandowagen
- 2 RW 1 / RW 2
- 1 ELW 2 des Landkreises

- 4 Hydraulische Rettungssätze
- 4 Rettungszylinder
- 2 Arbeits- und Rettungsplattformen
- 4.000 l Löschwasser

**zuständiger Kreisbrandmeister
alle Kreisbrandmeister des Inspektionsbereiches
Kreisbrandinspektor
Kreisbrandrat
ÖEL – UG-ÖEL**

Fachberater THW

FüGK

1 RTW zur Eigenabsicherung

Einsatzmittelkette des Rettungsdienstes: RD 5

Maßnahme:

Abfrage Einsatzleiter: VSA notwendig?

Priorität: ja

Maßnahme:

Fachberater Seelsorge (SbE-Team) für Einsatzkräfte prüfen

Priorität: nein

Additiv bei Einsatz auf Autobahn:

- 1 VSA bei zweispuriger Autobahn
- 2 VSA bei dreispuriger Autobahn

Additiv für Landkreis Dachau: bei allen Schlagwörtern

Abfrage Einsatzleiter: Alarmierung Abstützsysteem erforderlich

falls ja: Alarmierung der FFW Dachau und Günding und des Fachberaters THW wegen Abstützsysteem

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck **Tragehilfe**

Einsatzstichwort Tragehilfe

Zugeordnete Schlagwörter:

- Tragehilfe für Rettungsdienst

Schadensbild:

Unterstützung Rettungsdienst

Einsatztaktische Maßnahmen:

Unterstützung bei Versorgung und Transport von geretteten Personen

Einsatzmittelketten ILS – Bereich Fürstenfeldbruck

zu alarmierende Einsatzkräfte bzw. notwendige Einsatzmittel:

Ortsfeuerwehr

Grundsatz: **Alarmierung nur der Ortsfeuerwehr (auch TSA)!**

Bei der Festlegung der Einsatzmittelketten durch die Kreisbrandräte der Landkreise Dachau, Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg/Lech wurde beschlossen, dass die Ortsfeuerwehren inkl. der Feuerwehren mit Tragkraftspritzenanhänger bestimmte Schadensbilder alleine abarbeiten.

Die Kommandanten der TSA Feuerwehren wurden in gemeinsamen Gesprächen darüber informiert und haben zugestimmt.

Dabei wurde festgelegt, dass

- die Feuerwehr nach dem Schadensbild entscheidet, ob ein zusätzliches Fahrzeug benötigt wird
-